

BIELEFELDER LESEFRÜHLING

Fritzi Benders Zwergenlala mit Karlotta und Herr Kauz

*In diesem Jahr ist alles anders. Statt wie alle
„zwei Jahre wieder“ ein neues Buch in der
Stadtbibliothek vorzustellen, reist
Fritzi Bender mit „Zwergenlala mit Karlotta
und Herr Kauz“ im Gepäck für die
Eröffnung des Bielefelder Lesefrühlings
an. Und offenbart in ihrer neuen Le-
sungs-Show ein weiteres Talent: Die
Kinderbuchautorin, Komikerin,
Kabarettistin und Klinikclownin
spricht für ihr neues Programm
„aus dem Bauch heraus“.
Und singt.*



Corinna Bokermann



Olli Haas



„Wenn etwas leicht geht, ist es der richtige Weg!“

Fritzi Bender

Mit Musikerreicht man Kinder ganz anders“, stellt Fritzi Bender fest, die über viele Talente verfügt. 2003 hat sie ihren Arbeitsmittelpunkt auf die Bühne verlegt, sich als Komikerin im Kabarettduo Suse und Fritzi, als Klinikclown und nicht zuletzt als Kinderbuchautorin einen Namen gemacht. Als Kinderliedermacherin und Puppenspielerin stellt sie sich jetzt ihrem Bielefelder Publikum vor. Das kennt sie als Autorin von „Balduin“. „Schon während meiner Arbeit als Logopädin habe ich Geschichten, wie über das Stottern, tagebuchmäßig aufgeschrieben. Das war auch für mich eine schöne Art, um Dinge zu klären“, sagt die gebürtige Berlinerin. Auf diese Weise entstand irgendwann die Idee zu „Balduin bleibt grün“. Ihr erstes Kinderbuch erschien 2009. Damit war der Anfang gemacht. „Es kostete mich Überwindung das Manuskript zu verschicken“, erinnert sich Fritzi Bender. Inzwischen hat sie nicht nur vier Balduin-Bücher – das erste illustrierte Charlotte Hofmann, das zweite Sebastian Niemann und die letzten beiden Tanja Seidler – geschrieben, es gibt ihn inzwischen auch als Handpuppe. Auch ihre Lesungen mit Puppen zu gestalten, lag für Fritzi Bender nahe. Und da sie schon früher – quasi von Kindesbeinen an – viel und gern zuhause gesungen hat, war auch der nächste Schritt so naheliegend wie folgerichtig. „Ich habe zwar nicht so eine Bombenstimme, aber ich hatte schon immer Melodien im Kopf und so singe ich einfach wie ich bin“, sagt Fritzi Bender, die immer wieder neue Dinge anstößt. Und feststellt: „Wenn etwas leicht geht, ist es der richtige Weg!“

Und so hat sie zu ihren Büchern und der CD sehr lebendige Showprogramme entwickelt, die Lesungsshowprogramme mit Handpuppenspiel und Bilderbuchkino sowie die Kinderliedershow mit großen Puppen und Liedern. Sprache, ob geschrieben, gelesen oder gesungen, ist das verbindende Element. Natürlich auch, wenn es um ihre sprechenden Puppen geht. „Vielleicht ist meine Ausbildung zur Logopädin da ein Vorteil“, mutmaßt die 48-Jährige. „Da ich aber ein sehr mimischer Mensch bin, musste ich wirklich üben, keine Regung zu zeigen.“ Als Kinder sie das dann erste Mal fragten, wie die Puppe spricht, war ihr klar: Die Magie ist da! Eine, die sie nicht zerstört. „Verraten wird nix! Meine Puppen sprechen sehr gut von ganz alleine.“ Trotz ihres perfektionistischen Anspruchs hat sie sich ihr inneres Kind bewahrt. Sie weiß, was und womit sie Kinder berührt. „Dann kommt etwas zum

Schwingen und daraus erwachsen dann neue Ideen“, stellt sie fest. Für den schwingenden Hintergrund ihrer Show hat sie sich übrigens ihren Mann ins Boot geholt. Kabarettist Hennes Bender bringt für ihr Kinderliederprogramm die Ukulele zum Klingen. Und ist in ihrer Show der Musiker im Hintergrund. „Mein absoluter Lieblingsmusikermann“, bekennt Fritzi Bender, die ihn kurz nach ihrer Ausbildung zur Logopädin auf der Party einer WG-Freundin kennenlernte. „Ich war gerade frisch aus Berlin nach Bochum gezogen“. Und freut sich sehr, dass er sie heute als Musiker bei den Live-Shows begleitet.

www.fritzibender.de

**2.5., 15 Uhr Stadtbibliothek Bielefeld,
10 Uhr Stadtbibliothek Gütersloh**



Hennes Bender



MEHR PROGRAMM

Kinder treffen ihre Lieblingsautoren, lernen aktuelle Bücher kennen und erleben die Freude am Lesen gemeinsam – das ist das Konzept des „Lesefrühlings“. Da die beiden Stadtbibliotheken Bielefeld und Gütersloh 15 Jahre gemeinsame Lesefrühlings-Kooperation feiern, sind in diesem Jahr 15 AutorInnen vom 2.5. bis 29.5. eingeladen. Sie stellen ihre neuesten Bücher jeweils in den Zentralbibliotheken in Bielefeld und Gütersloh persönlich vor. Für neugierige Kinder zwischen 4 und 12 Jahren.

**Aktuelle News zum Programm unter:
www.stadtbibliothek-bielefeld.de**